



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 4

Rallye Italien Sardinien: Rovannerä und Kopecký kämpfen für ŠKODA um den Sieg in der WRC 2 Pro-Kategorie

- › Kalle Rovannerä/Jonne Halttunen wollen im ŠKODA FABIA R5 evo beim achten Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft die Tabellenführung in der WRC 2 Pro-Kategorie verteidigen
- › Amtierende WRC 2-Champions Jan Kopecký und Beifahrer Pavel Dresler möchten auf der Mittelmeer-Insel ihren Vorjahressieg wiederholen
- › Rekord: 37 R5 Autos auf der Nennliste, ŠKODA mit 21 Teilnehmern stärkste Marke

Mladá Boleslav, 12. Juni 2019 – Nach dem starken Debüt des neuen ŠKODA FABIA R5 evo bei der Rallye Portugal mit einem Doppelsieg in der WRC 2 Pro-Kategorie reist der tschechische Hersteller mit hohen Erwartungen zur Rallye Italien Sardinien, dem achten Lauf der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (13.06.–16.06.2019). Während die Portugal-Sieger Kalle Rovannerä/Jonne Halttunen (FIN/FIN) erstmals überhaupt auf der Mittelmeerinsel an den Start gehen, konnten Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZE/CZE) ihre Kategorie dort in den letzten beiden Jahren jeweils gewinnen.

Bei der Rallye Portugal feierte der neue ŠKODA FABIA R5 evo mit einem Doppelsieg von Kalle Rovannerä/Jonne Halttunen und Jan Kopecký/Pavel Dresler ein erfolgreiches WM-Debüt. Der konsequent weiter entwickelte Rallyebolide aus Mladá Boleslav bewies bereits auf portugiesischem Schotter seine Schnelligkeit und Zuverlässigkeit, nun wartet mit den sandigen und steinigten Wertungsprüfungen von Sardinien die nächste Bewährungsprobe auf die ŠKODA Werksfahrer. Für den amtierenden WRC 2-Champion und Tschechischen Rallyemeister Jan Kopecký war der italienische Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft bisher stets ein gutes Pflaster: „Mit meinen WRC 2-Siegen 2017 und 2018 konnte ich auf der Insel beweisen, dass ich nicht nur Asphalt-Spezialist bin. Ich mag die Schotter-Prüfungen auf Sardinien. Dort geht es darum, das richtige Tempo zu finden, um Reifenschäden zu vermeiden“, betont Jan Kopecký.

Kalle Rovannerä hat mit seinen WRC 2 Pro-Siegen in Chile und Portugal die Tabellenführung in der Kategorie übernommen. ŠKODA Motorsport Chef Michal Hrabánek ist dementsprechend voll des Lobes. „Kalle hat mit seinen Erfolgen in Chile und Portugal bewiesen, dass er schnell ist und eine Führung ins Ziel bringen kann, ohne unnötige Risiken einzugehen. Um auf Sardinien zu gewinnen, braucht man dort auch die nötige Erfahrung. Kalle fährt zum ersten Mal hier, er steht deshalb vor einer besonderen Herausforderung. Lediglich 20 Kilometer Strecke sind im Vergleich zum vergangenen Jahr neu, viele seiner Konkurrenten können daher auf ihre bereits gewonnene Erfahrung aufbauen“, stellt Hrabánek fest. Rovannerä selbst blickt seinem Trip auf die Insel gespannt entgegen. „Es stimmt, die Prüfungen sind neu für mich. Doch das traf auf die meisten Rallyes in der Weltmeisterschaft zu, die ich dieses Jahr bereits gefahren bin. Ich bin auch deswegen zuversichtlich, weil unser neuer ŠKODA FABIA R5 evo erst kürzlich bei der Rallye Portugal bewiesen hat, wie gut er auf Schotter funktioniert“, sagt der 18-jährige Finne.

Schon 2018 waren 19 R5-Fahrzeuge für die „Rally Italia Sardegna“ – so der offizielle Name – angemeldet. In diesem Jahr hat das Nennergebnis einen Rekordwert erreicht: 37 R5-Autos werden erwartet, ŠKODA ist mit 21 Teilnehmern die stärkste Marke in dieser Kategorie.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 4

Bei der Rallye Italien Sardinien sind neben den harten Schotterpisten auch die hohen Temperaturen eine Herausforderung für die Teams. Bei Außentemperaturen von rund 30 Grad Celsius kann es im Cockpit der Rallyeautos bis zu 70 Grad heiß werden. Insgesamt stehen 19 Wertungsprüfungen über insgesamt 310 Kilometer auf dem Programm. Nach der spektakulären Show-Prüfung „Ittiri Arena Show“ zum Auftakt am Donnerstag auf einem Rallycross-Gelände führt die Route am Freitag im Norden der Insel über acht Wertungsprüfungen. Der Samstag ist wie schon im Vorjahr mit weiteren sechs Wertungsprüfungen über zusammen mehr als 142 Kilometer der längste Tag der Rallye. Am Sonntag fällt die endgültige Entscheidung auf den verbleibenden vier Prüfungen nahe der Küste nördlich des Start- und Zielorts Alghero.

Wussten Sie schon, dass...

...der heutige italienische Lauf zur Weltmeisterschaft zum ersten Mal 1928 unter dem Namen „Rally di Fiori“ (Blumen-Rallye) durchgeführt wurde und seit der Gründung der WM im Jahr 1973 (mit Ausnahme von 2010, als er zur Interkontinentalen Rallyemeisterschaft IRC gewertet wurde) dazugehört?

...die WM-Rallye Italien bis 2003 auf dem Festland mit Start und Ziel in San Remo stattfand, bevor sie nach Sardinien umzog?

...Michèle Mouton bei der Rallye San Remo 1981 ihren ersten Sieg in der Rallye-Weltmeisterschaft feierte und bis heute die einzige Frau in der WM-Siegerliste ist?

...auf der Wertungsprüfung „Monte Lerno“ der Rallye Italien Sardinien eine ähnlich bekannte Sprungkuppe wie der berühmte Fafe-Sprung in Portugal existiert und diese unter dem Namen „Micky's Jump“ firmiert?



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 4

Der Kalender 2019 der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2 Pro)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	24.01.–27.01.2019
Rallye Schweden	14.02.–17.02.2019
Rallye Mexiko	07.03.–10.03.2019
Rallye Frankreich	28.03.–31.03.2019
Rallye Argentinien	25.04.–28.04.2019
Rallye Chile	09.05.–12.05.2019
Rallye Portugal	30.05.–02.06.2019
Rallye Italien	13.06.–16.06.2019
Rallye Finnland	01.08.–04.08.2019
Rallye Deutschland	22.08.–25.08.2019
Rallye Türkei	12.09.–15.09.2019
Rallye Großbritannien	03.10.–06.10.2019
Rallye Spanien	24.10.–27.10.2019
Rallye Australien	14.11.–17.11.2019

Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport:



Facebook



YouTube



Twitter

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA bei der Rallye Italien Sardinien

Das ŠKODA Werksteam Kalle Rovanperä/Jonne Halttunen will mit dem ŠKODA FABIA R5 evo bei der Rallye Italien Sardinien die Tabellenführung in der Kategorie WRC 2 Pro ausbauen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA bei der Rallye Italien Sardinien

Nach ihrem Kategorie-Sieg im Vorjahr möchten Jan Kopecký und Beifahrer Pavel Dresler beim achten Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft, der Rallye Italien Sardinien, erneut ein Top-Resultat erzielen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA Media Services

media@skoda-auto.cz



FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com

Follow @MotorsportSkoda



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 4 von 4

Überblick ŠKODA Motorsport

2018 war das bislang erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. Das Werksduo Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZE/CZE) wurde neuer WRC 2-Champion und gewann die Tschechische Rallye-Meisterschaft (MČR) zum vierten Mal in Folge. Die WRC 2-Sieger von 2017, Pontus Tidemand/Jonas Andersson, wurden Zweite und die Junioren Kalle Rovanperä/Jonne Halttunen (FIN/FIN) komplettierten ein reines ŠKODA Podium in der WRC 2-Kategorie der FIA Rallye Weltmeisterschaft 2018. Zum vierten Mal in Folge gewann ŠKODA Motorsport außerdem die Teamwertung des WRC 2-Championats.

Die Erfolgsgeschichte der tschechischen Marke fand in aller Welt statt. ŠKODA Privatier Yuya Sumiyama und Beifahrer Takahiro Yasui aus Japan gewannen die FIA Asien-Pazifik Rallyemeisterschaft 2018 (APRC), in der FIA Afrika Rallye-Meisterschaft (ARC) hießen die Meister Manvir Singh Baryan/Drew Sturrock (KEN/GBR). In der FIA Südamerika Rallye-Meisterschaft (CODASUR) gewannen nach 2013, 2016 und 2017 erneut das ŠKODA Privatteam Gustavo Saba/Fernando Mussano (PRY/ARG). Außerdem eroberten ŠKODA Teams 17 Titel in nationalen Meisterschaften.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Das Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Im Vorgänger-Modell FABIA SUPER 2000 wurden weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel gewonnen.

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, fuhren ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

ŠKODA AUTO

- › wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.